

## Voraussetzungen

---

Der Übertritt in die Mittelstufe beruht auf einer Gesamtbeurteilung Ende 3.Klasse. Allfällige Massnahmen und Abklärungen sollten möglichst früh, das heisst vor Eintritt in die Mittelstufe, in der Schullaufbahn eingeleitet werden. Beim Übertritt soll bei Bedarf ein Übergabegespräch von der Unterstufe in die Mittelstufe stattfinden.

## Klassenlehrpersonen

---

Der berufliche Hauptfokus der Lehrpersonen liegt eindeutig beim Unterrichten und Lehren. Klassenlehrpersonen müssen unbedingt entlastet werden, sowohl durch die Entlastung der Funktion Klassenlehrperson durch zwei Lektionen, durch kleinere Klassen, durch Klassenhilfen wie auch durch die Schulsekretariate.

## Heterogenität

---

Die leistungsmässige Heterogenität ist – durch die Lernstandserhebung bewiesen – in der Mittelstufe am grössten. Um auf der Mittelstufe allen Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden, sind Teamteachingstunden einzurichten und kantonal verbindliche Regeln für Klassenassistenzen zu erlassen. Für Kinder mit angepassten Lernzielen sind die für die Integration notwendigen Ressourcen bereit zu stellen.

Die Schülerinnen- und Schülerzahl in der Mittelstufe ist aus all diesen Gründen auf höchstens 20 zu beschränken.

## Arbeitspensum/Salär

---

Die Belastung der Mittelstufenlehrpersonen ist in den letzten Jahren aus folgenden Gründen gestiegen:

- zusätzliche Fächer (Englisch, Religion und Kultur)
- mehr Korrekturarbeiten
- Umfassendere Zeugnisse
- Reduktion der Halbklassenlektionen
- Grössere Schülerzahlen
- IF-Absprachen mit immer mehr Fachpersonen und Therapeuten

Zusätzlich belastet der Übertritt in die Sekundarstufe die Mittelstufenlehrpersonen stark. Dieser Übertritt ist immer aufwändiger geworden.

Es besteht die Gefahr, dass durch diese starke Belastung Spezialitäten der Mittelstufe, wie zum Beispiel die Durchführung von Klassenlagern, wegfallen.

Der heutige Salärunterschied zwischen einer Mittelstufenlehrperson und einer Sekundarlehrperson ist nicht mehr gerechtfertigt. Er soll mindestens halbiert werden.

### **Weitere Informationen und Rückfragen**

Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband ZLV

Ohmstrasse 14, Postfach

8050 Zürich

Tel. 044 317 20 50

[sekretariat@zlv.ch](mailto:sekretariat@zlv.ch)

[www.zlv.ch](http://www.zlv.ch)